



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 57

Mittwoch, 28. März 2018

Nummer 13

OSTERN 2018

*„Im Licht der Ostersonne
bekommen die Geheimnisse der Erde ein anderes Licht.“*

Friedrich von Bodelschwingh

*Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich,
auch im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung ein*

frohes und gesegnetes Osterfest.

*Denjenigen, welche die freie Zeit für einen Urlaub nutzen, wünschen wir erholsame und erlebnisreiche
Ferien und eine gesunde Rückkehr aus den Urlaubsorten.*

Ihr

Thomas Wonhas
Bürgermeister





Spielenachmittag

Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinaus gibt,
geht nicht verloren. Und es kehrt wieder zu einem zurück.
Albert Schweitzer – Musiker, Theologe, Philosoph (1875 – 1965)

Wir laden Sie herzlich ein zum **Seniorenachmittag**
am Dienstag, den 10. April 2018, 14.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus St. Martin.

Wir haben Herrn Josef Epp, Klinikseelsorger der Kreisklinik Ottobeuren, zu unserem Seniorenachmittag eingeladen und freuen uns sehr über seine Zusage. Als Thema für seinen Vortrag hat Herr Epp „Heilung durch Versöhnung“ ausgewählt. Herr Epp hat uns mit seinem Vortrag letztes Jahr sehr begeistert und er wird es dieses Jahr sicher wieder tun.

Wie immer wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung geben.

Wenn Sie Fragen haben oder unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie an bei Marlies Keßler, Telefon 2116, Jeanette Mahle, Telefon 1477 oder Inge Villinger, Telefon 1016. Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 10.04.2018 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:

Großer Seniorenachmittag der Gemeinde Tannheim am Dienstag, den 08. Mai 2018

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aufforderung zur 1. Abschlagszahlung für Wasserzins-/Abwassergebühren

Am 31.03.2018 wird die Abschlagszahlung für Wasserzins- und Abwassergebühren für das 1. Quartal 2018 zur Zahlung fällig. Die Höhe des Abschlages ersehen Sie auf Ihrer Jahresrechnung vom 14.12.2017.

Für diese Abschlagszahlung zum 31.03. ergeht keine gesonderte Abschlagsrechnung.

Wir bitten den Zahlungstermin unbedingt einzuhalten, da sonst wenige Tage danach automatisch Mahngebühren und Säumniszuschläge berechnet werden.

Soweit eine Einzugsermächtigung erteilt worden ist, werden die zahlungsfälligen Beträge vom Konto abgebucht.



Schnelles Internet für Rot an der Rot und Tannheim – Aktuelle Information

Die Inbetriebnahme des schnellen Internets in Rot an der Rot und Tannheim rückt näher. Die hierfür notwendigen letzten Baumaßnahmen werden derzeit durchgeführt und die Nachunternehmer arbeiten mit Hochdruck an der Realisierung. Die ersten Standorte werden im April 2018 in Betrieb genommen. Sobald die Netzinbetriebnahme der einzelnen Standorte stattgefunden hat, werden die vorliegenden Aufträge bei der NetCom BW bearbeitet. Bitte beachten Sie, dass die Kündigungen beim Altanbieter erst dann vorgenommen werden können. Wir danken für Ihr Verständnis und entschuldigen die Verzögerung.

Aus dem Veranstaltungskalender 2018

April

- 06. Blutspendenaktion (DGH), DRK Rot/Tannheim
- 06. Mitgliederversammlung, Tennisclub
- 10. Seniorenachmittag (KGH), Seniorenteam
- 22. Erstkommunion (Kath. Kirche), Kath. Kirchengemeinde
- 27. Mitgliederversammlung, Theaterfreunde

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben:

- Lederhandschuh, rechts

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Zimmer 6, Tel. 922-16.



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Öffnungszeiten während der Osterferien

In den Osterferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 26. März bis 6. April 2018 geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr. Auch das Kreismedienzentrum ist in den Osterferien vom 26. März bis 6. April 2018 nicht geöffnet.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Ostern im Museumsdorf

Das traditionelle Zuckerhasengießen ist eine der Attraktionen beim Osterprogramm am Sonntag, 1. April, und Montag, 2. April, im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Für Kinder gibt es außerdem ein reiches Bastel- und Mitmachprogramm.

Auf dem Osterspaziergang durchs Museumsdorf können die Besucher allerhand entdecken: An beiden Ostertagen zeigt Konditormeister Markus Hammer aus Riedlingen sein Können – nach alter Väter Sitte gießt er kochend heiße Zuckermasse in historische Formen. Zudem öffnet am Montag Margit Burrmeister ihre Schokoladenwerkstatt. Natürlich dürfen diese süßen Köstlichkeiten nicht nur bestaunt, sondern auch probiert werden.

Für die kleinen Besucher ist an beiden Ostertagen zwischen 10 und 16 Uhr ein buntes Bastel- und Mitmachprogramm geboten. Osternester basteln (Sonntag) und Eierfärben (Montag) dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Und wer genug gebastelt hat, kann im Anschluss die Kollegen des Osterhasen besuchen: flauschige Häschen freuen sich auf Besuch, zudem sind die neu geborenen Zicklein für Kinder ein echter Hingucker.



Gesucht werden darf natürlich auch, und wer alle Osternestchen gefunden hat, darf sich zur Belohnung ein bunt gefärbtes Ei aussuchen. Für die Großen gibt es zudem traditionelles Kunsthandwerk zu bestaunen: Während Claudia Prock an beiden Tagen Frühlingsmotive auf Steine malt, bindet Heidrun Wehrstein am Ostermontag Blumenkränze und Daniela Brühle präsentiert die Kunst der Occhi-Handarbeitstechnik.

Für den kleinen Hunger reichen die Damen vom „Service Direkt“ neben Kaffee und Kuchen auch einen herzhaften Imbiss im Tanzhaus und Museumsbäcker Dietmar Neltner holt österliche Leckereien aus dem Ofen des historischen Backhäusles.

Fit im Haushalt – das Haushalts 1x1

Die Biberacher Ernährungsakademie veranstaltet im Landwirtschaftsamt in Biberach, Bergerhauser Straße 36 ein vierteiliges Seminar rund um das Thema Haushalt und Ernährung. Die Referentinnen Christine Schuster, Ursula Liske und Silke Petzold vermitteln in Theorie und Praxis Basiskenntnisse in den Bereichen Wäschepflege, Ernährung, Hausreinigung und Haushaltsplanung. Eingeladen sind junge Erwachsene, die wissen möchten, wie sie ihren Haushalt besser und einfacher organisieren können.

Die Einheiten finden jeweils donnerstags, am 12., 19. und 26. April sowie am 3. Mai 2018 von 18 bis 21 Uhr statt. Die Gebühr für das gesamte Seminar inklusive Lebensmittelkosten beträgt 40 Euro. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an post@b-ea.info wird gebeten.

SCHULNACHRICHTEN

Grundschule Tannheim

1. Sieger bei den Kreismeisterschaften



Nachdem die Fußballmannschaft der Grundschule bereits beim Illertalturnier im Februar den 1. Platz belegte, startete unsere Mannschaft am Donnerstag, den 22. März, erwartungsvoll in das Kreisfinale in Wain. Die Gruppenspiele gewannen wir durch gutes Zusammenspiel mit 1:0 gegen Baustetten, 3:0 gegen Uttenweiler und 6:0 gegen Ingoldingen. Im Halbfinale gegen Mietingen spielten die Schüler wieder gut konzentriert und schickten den Gegner mit 1:0 vom Platz. Mit

viel Selbstvertrauen und Kampfgeist gingen die Tannheimer ins Finale und errangen den Finalsieg gegen Ochsenhausen souverän mit 2:0. Die Betreuer Herr Butscher, Frau Resch und Herr Müller zeigten sich mit der Mannschaftsleistung sehr zufrieden, denn das Team musste im gesamten Turnier kein Gegentor hinnehmen. Durch den 1. Platz im Landkreis Biberach ist die Teilnahme am Oberschulamtsfinale am 21.06. in Vogt gesichert. Dort treffen die Tannheimer auf Mannschaften aus dem Bodenseekreis, aus dem Kreis Ravensburg, Sigmaringen, Tübingen und aus dem Alb-Donaukreis. Erfolgreich für Tannheim waren Anton Resch (3 Tore), Tom Butscher (3 Tore), TimLuca Hurter (2 Tore), Arda Öztürk (2 Tore), Viktor Jovanovic (1 Tor), Maxi Imort und im Tor Markus Bast.

Ein Bild für eine Ausstellung zu gestalten, ist etwas ganz anderes als normaler Kunstunterricht. Dieses Gefühl, in einer Galerie ausgestellt zu werden, durften unsere Schüler der Montessori-Schule Illertal am Freitag, den 16. März in Ochsenhausen hautnah erleben. Angespannt zogen sie ihre Eltern in das Gebäude, suchten einen Moment ihr eigenes Werk und präsentierten das Ergebnis mehrerer Kunststunden voller Stolz den staunenden Eltern. Insgesamt beteiligten sich 33 Schüler an dem Projekt und zeigten ihre Vorstellung eines Neuanfangs. Die Primaria einigte sich im Vorfeld auf das Thema Silvester und die verwendeten Materialien. Die Sekundaria und Tertia ließen ihren Gedanken freien Lauf und erschufen von neuem Leben in der Pflanzenwelt bis zu neuen Universen verschiedenste Interpretationen. Zuweilen drängelten sich so viele Leute durch die kleine Galerie, dass man den Überblick verlor, wer mit wem über welches Bild sprach. Die Eröffnung im privaten Kreis der Künstler und ihrer Verwandten machte allen Beteiligten großen Spaß und brachte direkt neuen Gesprächsstoff über die Kreativität, die Besonderheiten und die Vielfalt der Schüler.

Dadurch kam es zu einem gelungenen Nachmittag für alle Beteiligten. Die Ausstellung ist noch bis zum 27. April in den Räumlichkeiten der Württembergischen Versicherung Julian Nitsche in der Bahnhofsstraße 11 in Ochsenhausen zu besichtigen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen.



Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot

Großes Kino für Roter Schüler

Einige Schüler und Schülerinnen der Abt-Hermann-Vogler-Schule aus Rot an der Rot durften am Sonntag, 18. März im Cineplex in Memmingen große Kinoluft schnuppern. Der Darsteller des „Julian“ aus dem neuen Kinofilm „Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier“ Marinus Hohmann stellte sich den Fragen der Schüler. Im Kinosaal beantwortete Marinus die Fragen und anschließend schrieb er Autogramme und stellte sich zu den Schülern auf das Gruppenbild. Die Schüler und Schülerinnen waren begeistert, einen Kinderstar wie Marinus, der schon bei dem Film „Willkommen bei den Hartmanns“ eine Rolle hatte, hautnah erleben zu dürfen.



Etwas Neues für alle Beteiligten

Die Montessori-Schule Illertal präsentiert die Interpretationen ihrer Schüler zum Thema „Neuanfang“.





KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11
e-mail: gordon.asare@drs.de
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12
e-mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
e-mail: StVerena.RotadRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
e-mail: pfarramt_tannheim@t-online.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
e-mail: willebold@t-online.de
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

Beerdigungsbereitschaft und Ansprechpartner in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten

2. - 7. April 2018 Pastoralreferentin Weiß
Tel. 08395 - 93699-12

Ostergruß

„Ich bin der, ich bin“ (Ex 3,14). So offenbart sich Gott dem Mose am brennenden Dornbusch. Gott ist Leben, Gott ist Dasein, Gott ist für uns da. Er sieht das Leid seines Volkes – und er hilft. Was Mose, was das Volk Israel damals erfuhr, ist mehr als eine Erzählung aus ferner Zeit, es ist die Überzeugung des Volkes Israel und von uns Christen: Gott ist Herr über Leben und Tod und Gott will uns Menschen Gutes. Er befreit aus aller Unterdrückung – auch der von Leid und Not und Tod. Das feiern wir an Ostern: den Sieg des Lebens über den Tod und alle Mächte des Todes. Gott ist der, der ist – auch wenn wir sterben. Er gibt uns Leben im Tod. Surrexit dominus vere, Alleluia, Alleluia. Surrexit Christus hodie. Alleluia, Alleluia (Der Herr ist wahrhaft auferstanden, Christus ist heute auferstanden) Gl 321. Und wir mit ihm. Frohe Ostern!

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Karsamstag, 31. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 1. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

10.00 Uhr feierliches Hochamt
Segnung der Osterspisen
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

19.15 Uhr Feierliche Vesper in Rot, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 2. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Erich Guter)
- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Dienstag, 3. April

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 4. April

17.00 Uhr Anbetung

Freitag, 6. April

10.30 Uhr Eucharistiefeier
17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 7. April – 2. Sonntag der Osterzeit

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Alois u. Magdalena Weiß, wir gedenken auch Konrad Bischof u. verst. Angeh., Anna Reisch)

Ministrantenplan

Donnerstag, 29.03.

19.00 Uhr Gründonnerstag

Rauchfass: Barbara Ziesel – Sabrina Dorn

Altar: Alina Langer – Regina Reisch

Leuchter: Moritz Bischof – Jana Ritzel

Riege: Leonie und Sebastian Stütze, Sophia Bischof – Kendra Bertele, Noah Engel – Kathrin Gamisch, Lukas Imhof – Michael Wiest, Paulina und Katharina Stütze

Freitag, 30.03. - Karfreitag:

10.00 Uhr Jugendkreuzweg: von den Ministranten gestaltet, bitte möglichst zahlreich erscheinen

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Kreuz: Sebastian Steinhauser – Leon Dolderer

Leuchter: Henri Fakler – Franziska Wiest

Riege: Lucas Stütze – Anton Resch, Tim-Luca Hurter – Jamie Knauer, Elisabeth und Franziska Zinser, Marlena und Lenn Ernle, Celine Imort – Teresa Zobeley

Samstag, 31.03.

20.30 Uhr Osternacht

Kerze: Stefan Schlecht

Rauchfass: Alexander Schlecht – Andreas Angele

Altar: Thomas und Maria Rehm

Leuchter: Viola Frank – Jana Ritzel

Riege: Markus Bast – Noah Engel, Kathrin Langlouis – Celine Imort, Tim Lehmann – Michael Wiest, Paulina und Katharina Stütze, Leonie Stütze – Sandra Schlecht, Sebastian Stütze – Lukas Imhof

Sonntag, 01.04.

10.00 Uhr Ostersonntag:

Rauchfass: Jakob Graf – Sabrina Dorn

Altar: Regina Reisch – Marco Fakler

Leuchter: Moritz Bischof – Alina Langer

Riege: Denis Ramadani – Anton Resch, Lucas Stütze – Lenn Ernle, Teresa Zobeley – Kendra Bertele, Kathrin Gamisch – Sophia Bischof, Marlena Ernle – Franziska Wiest, Henri Fakler – Pius Graf

Montag, 02.04.

10.00 Uhr Ostermontag:

Rauchfass: Peter Stütze – Barbara Ziesel

Altar: Sandra Schlecht – Jana Ritzel

Leuchter: Elisabeth und Franziska Zinser

Samstag, 07.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Jakob und Pius Graf

Moritz und Sophia Bischof

Lukas Imhof – Michael Wiest



Gottesdienste in St. Verena, Rot

Karsamstag, 31. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht mit den Erstkommunionfamilien aus Ellwangen, Haslach, Rot u. Tannheim; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 1. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

10.15 Uhr feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
Segnung der Osterspisen

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

10.15 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

19.15 Uhr Feierliche Vesper, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 2. April

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Paul Fechter u. verst. Angeh.)

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Dienstag 3. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 6. April

vormittags Hauskommunion

09.00 Uhr Probe Erstkommunion

Samstag, 7. April

09.00 Uhr Probe Erstkommunion

Sonntag, 8. April – Weißer Sonntag

09.50 Uhr Abholung der Kommunionkinder am Pfarrhaus mit der Musikkapelle.

Bei Regen treffen wir uns im Kreuzgang des Jugendhauses St. Norbert.

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion (Chor grenzenlos)

17.30 Uhr Dankandacht

- **Opfer der Kommunionkinder für die Kinderhilfe des Bonifatiuswerks** -

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

Karsamstag, 31. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 1. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

08.30 Uhr feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Chor Chorisma
Segnung der Osterspisen

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

19.15 Uhr Feierliche Vesper in Rot, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 2. April

08.30 Uhr Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Bruno Rodi, wir gedenken Franz Kiefer)

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Mittwoch, 4. April

09.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Erwin u. Maria Uhrebein, wir gedenken auch Martin Riedmiller)

Sonntag, 8. April – 2. Sonntag der Osterzeit

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Franz Josef Willburger, wir gedenken auch Franz van der Schoot u. verst. Angeh.)

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

Karsamstag, 31. März

20.30 Uhr Feier der Osternacht als Wort-Gottes-Feier; Beginn am Osterfeuer vor der Kirche

Ostersonntag, 1. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

10.00 Uhr feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
Segnung der Osterspisen

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

19.15 Uhr Feierliche Vesper in Rot, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 2. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria u. Franz Straub, wir gedenken auch Pater Herman u. Pater Barnabas, Adelheid Schwehr)

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

Freitag, 6. April

08.00 Uhr Morgenlob

Samstag, 7. April – 2. Sonntag der Osterzeit

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Gertrud Bechter u. verst. Angeh., wir gedenken auch Franz Kasseckert u. Verst. d. Fam. Lorenz)

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

Karsamstag, 31. März

14.00 Uhr Osterkerzen basteln im Pfarrstadel

20.30 Uhr Feier der Osternacht

Ostersonntag, 1. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Kein Rosenkranz

10.00 Uhr feierliches Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor
Segnung der Osterspisen

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

19.15 Uhr Feierliche Vesper in Rot, zentral für die ganze Seelsorgeeinheit

Ostermontag, 2. April

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Illerbachen

- **Kollekte f. Bischof-Moser-Stiftung** -

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Donnerstag, 5. April

19:00 Uhr Eucharistiefeier in Bonlanden (f. Josef, Karl und Maria Wagner, 2. hl. Messopfer f. Charlotte Haid, Anton und Anna Haid, Hermann Amann, Emma Hörmann)

Freitag, 6. April

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 8. April – Weißer Sonntag

Kein Rosenkranz

09.40 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder mit den Eltern im Kindergarten mit Segnung, anschließend Prozession zur Kirche, begleitet von der Musikkapelle

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion

18.30 Uhr Dankandacht mit Segnung der mitgebrachten Andachtsgegenstände

18.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufungen in der Kapelle Bonlanden

Informationen



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Rückblick Bücherbörse

Gleich zu Beginn unserer Bücherbörse konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen, die viel Lesematerial mitbrachten. So hatten alle die Möglichkeit ausführlich zu stöbern und wieder genügend „Lesefutter“ mit nach Hause zu nehmen. Außerdem durften sich alle bei Kaffee und Kuchen über literarische (und natürlich auch andere) Themen unterhalten. Es war ein vergnüglicher Nachmittag, wir freuen uns auf eine Wiederholung.

Das Team vom Frauenbund

Die Feier der Osternacht

In der Osternacht feiern wir die Auferstehung Jesu Christi aus dem Tod.

Und weil das unseren Horizont übersteigt, beginnen wir sozusagen (fast) ohne Worte mit einem Ritus, der uns das Geschehen symbolisch erschließt: das Dunkel des Grabes und des Todes ist nicht das letzte, was uns erwartet. Im Dunkel erstrahlt Licht, ist Leben. Deshalb beginnt unsere Feier draußen mit der Segnung des Osterfeuers und der Osterkerze (dem Zeichen für den Auferstandenen) und ziehen mit ihr in die dunkle Kirche. Wir entzünden unsere Kerzen mit dem Licht der Osterkerze: uns allen ist Leben, Leben im Tod geschenkt. Danach blicken wir zurück – in die Geschichte unserer Vorfahren im Glauben. Wir hören mehrere Lesungen aus der Bibel. Es ist das Vergewissern: ja wie ist denn nun Gott, ist er wirklich so wie wir glauben, können wir der Botschaft von der Auferstehung trauen? Und wir hören von Gott, der Leben schafft, der befreit, der uns Menschen immer wieder aus der Verlorenheit holt. Ja und wenn Gott so ist, dann holt er uns auch aus dem Tod.



In der Taufe werden wir mit Jesus Christus verbunden, sie ist unsere Befreiung aus der Todverfallenheit, sie schenkt Leben, das nicht vergeht. Die Osternacht ist der eigentliche, der älteste Tauftermin der Christen, sie ist unser „Durchzug durchs Rote Meer“, in unserer Feier erinnern wir uns daran in der Segnung des Taufwassers.

Und danach feiern wir, was Jesus uns aufgetragen hat (Tut dies zu meinem Gedächtnis). Wir nehmen Brot und Wein, feiern seinen Tod und seine Auferstehung und seine Gegenwart bei uns.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

22. April, 11.15 Uhr in Berkheim

29. April, 11.15 Uhr in Rot und

14.30 Uhr in Tannheim

06. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen

Wer sein Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchte, kann sich im Pfarramt Rot, Tel. 08395 - 936990, zu den üblichen Öffnungszeiten melden.

Aufruf von Bischof Dr. Gebhard Fürst zur „Bischof-Moser-Kollekte 2018“

Liebe Schwestern und Brüder, auch in diesem Jahr bitte ich Sie zu Ostern um Ihre Unterstützung für die Bischof-Moser-Stiftung. Sie fördert in Gemeinden und Verbänden Projekte, in denen neue Ideen in der Seelsorge erprobt werden. Ich bin dankbar für diese wertvollen pastoralen Entwicklungen und Erfahrungen. Wir brauchen sie, um jungen und erwachsenen Menschen in unterschiedlichen, oft schweren Situationen Lebenshilfe und Orientierung aus dem Evangelium zu geben. Im Sinne unserer Pastoralkonzeption „Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten“ wollen wir den Auftrag Jesu erfüllen, zum Heilsein und Heilwerden der Menschen beizutragen. Ich nenne beispielhaft drei aktuelle Förderprojekte: Im Projekt des Familienferiendorfes in Langenargen begleitet eine Seelsorgerin Familien und Angehörige von Behinderten in ihrer Erholungszeit. Im Projekt „Frauenkirche - Kirche anders“ erfahren Frauen, vor allem in ländlichen Raum, ansprechende und bereichernde Gottesdienste. Im Projekt „Den Ausgeschlossenen eine Stimme geben“ der Betriebsseelsorge Stuttgart werden Menschen, die von langfristiger Erwerbslosigkeit betroffen sind, sozial und seelsorgerlich begleitet.

Die Kirche hat einen missionarischen Auftrag in der Gesellschaft zu erfüllen. Dabei müssen wir neue Wege gehen, um Menschen mit der Frohbotschaft Jesu in ihrem Lebensumfeld zu erreichen. Dies ist auch ganz im Sinne von Bischof Georg Moser, dem Namenspatron der Stiftung. Er hat in seiner Zeit immer wieder Impulse für eine zeitgemäße und menschnahe Seelsorge gegeben. Wir werden in wenigen Wochen des 30. Todestages (09. Mai 1988) unseres unvergessenen Bischofs Georg Moser gedenken. Die Bischof-Moser-Stiftung bietet Gemeinden, Dekanaten und katholischen Verbänden ihre Partnerschaft an, um gute und interessante Initiativen für die Seelsorge zu entwickeln, damit der Glaube an Gott neu zündet.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, damit sie mit Ihrer Hilfe weitere segensreiche Projekte in der Pastoral unterstützen kann.

Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen

Ihr + Dr. Gebhard Fürst, Bischof



**Katholische
Erwachsenenbildung**



Film ab!



Der Kinderfilm in der Roter Bücherei:

Am Samstag, 7. April zeigen wir um 17 Uhr in der Roter Bücherei den Film:

Hilfe, mein Lehrer ist ein Frosch!

Sita und ihre Mitschüler gehen gern in den Unterricht ihres Lehrers. Doch immer wenn die tierliebe Sita, die mit ihrer Mutter an einem Fluss lebt, Herrn Franz nach ihren Lieblingstieren, den Fröschen, ausfragt, reagiert dieser

äußerst seltsam. Doch es gibt eine Erklärung dafür: Wie sich herausstellt, verwandelt sich der Lehrer nämlich immer mal wieder in einen waschechten grünen Hüpfer. Doch Frösche leben gefährlich, vor allem, wenn der neue Schuldirektor nicht nur Storch heißt, sondern auch noch erschreckende Ähnlichkeit mit diesem Vogel hat, dessen Leibgericht Frösche sind. Weil Sitas Mutter zwar Tierärztin ist, aber so gut wie nie Zeit hat, beschließen das Mädchen und seine Klassenkameraden also, ihren Lehrer in Zukunft selbst zu beschützen.

Ein kindgerechter Film für die ganze Familie, in dem einmal mehr Kinder zeigen können, was in ihnen steckt.

Dauer bis etwa 18.20 Uhr. Frisch hergestelltes Popcorn gibt's für 50 ct. in der Bücherei!

Herzliche Einladung vom Team der Roter Bücherei

Wann: Samstag, 7. April, 17.00 Uhr

Wo: Roter Bücherei in der Ökonomie

Kosten: Spende

Infos: Kaltenthaler, 08395/ 2806

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 03. - 06.04.2018 geschlossen.

In der Zeit vom 02.04. – 09.04.18 hat Pfarrer Eberhard Seyboldt, Telefon 0177 590 37 88, Weingarten, in allen wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten, insbesondere bei Beerdigungen, die Vertretung.

Wochenspruch

„Christus spricht: ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“
Offenbarung 1, 18

Gründonnerstag

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr.“
Psalm 111, 4

Gründonnerstag, 29. März

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl an Tischen (Pfr. Stolz), Aitrach

Karfreitag

„Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“
Johannes 3, 16

Karfreitag, 30. März

09.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Seyboldt), Tannheim

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Seyboldt), Aichstetten

Ostersonntag, 1. April

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach mit anschl. Ostereiersuche für die Kinder

Bitte Gottesdienstzeit/ort-Umstellung beachten!

Sonntag, 08. April

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Knoch), Tannheim

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Knoch), Aitrach

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leser und Leserinnen!

Vom beliebtesten evangelischen Liederdichter Paul Gerhardt (1607-1676) stammt das Lied „Auf, auf mit Freuden nimm wahr, was heut geschicht“. Die Strophe 5 dieses Liedes lautet: „Die Welt ist mir ein Lachen mit ihrem großen Zorn, sie zürnt und kann nichts machen, all Arbeit ist verloren. Die Trübsal trübt mir nicht mein Herz und Angesicht, das Unglück ist mein Glück, die Nacht mein Sonnenblick.“ Wie auch in seinen anderen Liedern blendet Paul Gerhardt hier die Schattenseite der Welt und der menschlichen Existenz nicht aus. Was Menschen heute in Syrien an Bru-



talität, Hunger und Elend erleiden, erlebten die Menschen zur Zeit Paul Gerhards im Dreißigjährigen Krieg. Dennoch sein Gedanke: Die Welt ist mir ein Lachen. Bis zur Barockzeit legten es die Pfarrer darauf an, die Menschen in den Ostergottesdiensten zum Lachen zu bringen. Was uns heute fast unmöglich erscheint: In den Feiern der Auferstehung Jesu von den Toten wurde der Tod lächerlich gemacht! Die Pfarrer erzählten Witze und heitere Geschichten, um den Sieg Gottes über den Tod zu unterstreichen.

Nicht jedem Mensch wird am Ostermorgen ein Lachen über die Lippen kommen. Doch wünsche ich Ihnen: lassen Sie sich anstecken von der Fröhlichkeit unserer Osterlieder, genießen Sie das Zusammensein mit Freunden oder Verwandten und freuen Sie sich an den Frühlingsblumen in den Gärten, die der langen Winterkälte zum Trotz ihre Farben leuchten lassen. Viel Osterlicht und Osterfreude wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Christoph Stolz

Vorankündigung

Wir laden am **Samstag, 14. April 2018 um 09.30 Uhr zu einem „Frühstück für alle“** in das Gemeindehaus Aitrach, Illerstr. 1, ein. Es beginnt mit einem Frühstück, im Anschluss daran ist Ruhestandspfarrer Helmut Müller zu Gast mit einem Referat zum Thema **„Leben mit Veränderungen“**.

Unser Leben ist ständig Veränderungen unterworfen. Was uns hilft, mit Veränderungen umzugehen, davon soll an diesem Vormittag die Rede sein. Pfarrer Helmut Müller wird dabei seine Erfahrungen aus der Seelsorge einbringen.

Anschließend besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und eigene Erfahrungen auszutauschen.

Der Vormittag dauert bis ca. 11.30 Uhr – der Eintritt ist frei.

Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 12.04.2018

EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Das ewig gültige Wort Gottes:

Gott spricht: Im Schweiß deines Angesichts wirst du dein Brot essen, bis du zum Erdboden zurückkehrst, denn von ihm bist du genommen. Denn Staub bist du, und zum Staub kehrst du zurück.

1. Mose 3,19

Wie in Adam alle sterben, so werden sie in Christus alle lebendig gemacht werden.

1. Korinther 15,22

Unsere Gottesdienst-Empfehlung:

Freitag, 30. März

Unser Herr Jesus vergoss sein Blut für unsere Sünden auf Golgatha, aber wir feiern nicht den Tod unseres Herrn, sondern seine Auferstehung am ersten Tag der Woche.

Sonntag, 1. April 2018 - Ostersonntag

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

Hausbibelkreise in Tannheim

Interessenten erfragen Adresse, Tag und Uhrzeit bitte telefonisch: 08395-7680

In Rot findet derzeit kein Bibelkreis statt.

Sonntag, 8. April 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

Sonntag, 15. April 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh – Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen – Happy Hour Gottesdienst.

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Tischtennis



Durch eine Spielverlegung hatte die **zweite Herrenmannschaft** an zwei Tagen hintereinander ein straffes Spielprogramm zu bewältigen. Zunächst reisten Sven Sagorujko, Alfred Wiest, Alexander Fleck, Jan Hahne, Johannes Krause und Helmut Gunderlach nach Tiefenbach. Ein Sieg war Pflicht, um den Tabellenführer ASV Fellheim mit einem Zwei-Punkte-Vorsprung bei einem Spiel mehr unter Druck zu setzen. Fünf Daueroptimisten und einem Realisten gelang es aber nicht, Tiefenbach zu „überrollen“.

Zunächst gingen alle drei Doppel an Tannheim, doch konterte der Gastgeber mit zwei Siegen im ersten Paarkreuz. Jan brachte den SVT wieder mit 4:2 in Führung. Danach musste sich Alex den Reizen der jungen Dame auf Tiefenbachs Seite knapp im 5. Satz :10 geschlagen geben und Helmut hatte keinen Auftrag gegen die Nummer 5 von Tiefenbach. Johannes sorgte dann wieder für die Führung, die Tannheim nicht mehr aus der Hand gab - sie aber auch nicht mit dem entscheidenden Spielpunkt zum Sieg verwenden konnte. In der zweiten Runde der Einzel holten nur noch Fred, Alex (beide mit Glück im 5. Satz) und Helmut im jeweiligen Paarkreuz einen Punkt für den SVT. Damit stand es 8:7 für Tannheim – keiner kann es sich erklären wie, aber inzwischen war es 24 Uhr – und das Schlussspiel musste ran. Unsere Granden Sven und Alex sorgten für eine Mitternachtsgala, mit dem glücklicheren Ende für den TuS Tiefenbach: 5 Sätze, nach Niederlage im 1. Satz :10 mit 2:1 Sätzen vorne, im 4. zwei Matchbälle auf der Hand, doch wieder :10 an Tiefenbach und im 5. wieder :10 verloren, 0:45 Uhr, Endstand 8:8 und die Stimmung gedämpft.

Am gleichen Abend stand zu Hause in gleicher Besetzung die Begegnung gegen den Tabellenführer ASV Fellheim auf dem Spielplan. Die Euphorie des Vortags war der Nüchternheit gewichen – „wir ziehen uns gut aus der Affäre und zeigen noch einmal unser ganzes Können“. Der ASV tritt mit dem Spitzenspieler der Liga, in der ganzen Runde im Einzel und Doppel ungeschlagen, stets mit 3 Punkten Vorsprung an. Die Nummer 2 ist ebenfalls sehr spielstark und sorgt in der Regel für 2 weitere Punkte, so dass bei Normalbesetzung des ASV wenig Aussicht auf einen Punktgewinn besteht. Doch offensichtlich hatte sich der Gast verzockt. Die Fellheimer hatten die Doppel neu zusammengestellt und Tannheim holte sich hier zwei Punkte – wenn auch beide Male knapp im 5. Satz. Im ersten Paarkreuz spielte Sven sehr stark und holte gegen die Nummer 2 einen nicht unbedingt erwarteten Punkt. Das brachte die Chance, die der SVT eiskalt nutzte: Jan und Helmut mit jeweils einem Punkt und dann Alex und Johannes mit einer starken Vorstellung und jeweils 2 Punkten - der Favorit war mit 9:6 gestürzt. Da Alex in beiden Spielen über den 5. Satz ging, war der doppelte Punktgewinn ein wenig glücklich. Das interessierte aber letztlich nur den Gast, der ein wenig mit der Aufstellung seiner Doppel haderte. Theoretisch ist durch den doppelten Punktgewinn auch noch die Meisterschaft möglich, sofern der ASV ein weiteres Mal patzt und Tannheim sein letztes Spiel am 09.04. in Winterrieden gewinnt.

Vorschau:

Die **erste Jugendmannschaft** spielt heute Abend um 18.15 Uhr auswärts in Heimertingen.





SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

VdK-Landesschulung 2018 über Teilhabe von Menschen mit Behinderung in Arbeitswelt 4.0

Arbeitswelt 4.0 bedeutet die zunehmende Digitalisierung im Arbeitsleben. Das Thema steht am 4. Juli 2018 im Fokus der 16. VdK-Landesschulung für Behindertenvertrauenspersonen, Betriebs- und Personalräte. Die alljährliche Schulung in der Harmonie Heilbronn wird auch 2018 umrahmt von einer Reha- und Gesundheitsmesse mit gut 50 Ausstellern, die alle Interessierten ohne Eintritt besuchen können. Zur kostenpflichtigen Schulung (Tagungsgebühr 110,- Euro) kann man sich unter www.vdk-ba-wue.de anmelden oder unter a.unger@vdk.de die Anmeldeunterlagen anfordern. Teilnehmer der früheren Tagungen werden vom VdK automatisch benachrichtigt. Als Referenten sind unter anderem der Zukunftsforscher Florian Kondert, der Arbeitsrechtler Dr. Franz X. Wallner und der Motivationscoach und Comedian Tan Caglar vorgesehen. Weitere Informationen auch in der März- und der April-VdK-Zeitung.

Auswärtige Vereine

Hallenbad Erolzheim

Die Schwimmabteilung des SV Erolzheim bietet wieder einen Kurs „Eltern-Kind-Schwimmen“ für Kinder ab 4 Jahren mit 10 Einheiten an. Beginn ist am Montag 09.04.2018 von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr. Spielerisch lernen die kleinen „Wasserfrösche“, sich ans Element Wasser zu gewöhnen, zu tauchen, mit und ohne Schwimmhilfe zu gleiten und mit den ersten Schwimmbewegungen sich im Wasser fortzubewegen.

Anmeldungen bei Barbara Schmid 07354/934118 od. info@barbara-schmid.de

Osterkonzert des Männerchor Dettingen

Der Männerchor des Musikverein Dettingen lädt herzlich zum Osterkonzert am **Ostersonntag, 1. April 2018 um 20:00 Uhr** in die Festhalle Dettingen ein.

Mitwirkende:

Männerchor Dettingen, Leitung: Tobias Schädler

Singing Voices aus Ellwangen, Leitung: Dominik Schwärzel

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Musikkapelle Erlenmoos e.V.

Osterkonzert

Die Musikkapelle Erlenmoos veranstaltet am Ostersonntag, den 1. April 2018 um 20 Uhr ihr diesjähriges Osterkonzert im Gemeindesaal Erlenmoos. Unter der Leitung von Ralf Werkmann eröffnet die Jugendkapelle Erlenmoos-Gutenzell-Reinstetten mit den Stücken „Irish Dream“ und „Blue Ridge Saga“ den Konzertabend. Im Anschluss haben die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Erlenmoos, unter der Leitung von Daniel Härle, unter anderem mit den Stücken „A Princess's Tale“, „Silva Nigra“, „Kaiserin Sissi“ und vielen mehr, ein abwechslungsreiches Programm für Sie vorbereitet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

30

Zone

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue Bilderbücher

Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht einschlafen konnte

(2018/081; ab 2 J.)

Eine Gute-Nacht-Geschichte für alle, die nicht einschlafen können.)

Alle kommen mit ins Bett / Susan Niessen (2018/083; ab 2 J.)
(Ein lustiger Gute-Nacht-Spaß für Kleine und Große!)

Heule Eule - Wo ist Mama? / Paul Friester (2018/116; ab 3 J.)
(Die kleine Heule-Eule erlebt ihren ersten Wintertag im Wald. Wie gut, dass die kleine Eule so laut heulen kann!)

Fabers Reise / Cornelia Funke. Mit Bildern von Susanne Göhlich (2018/084; ab 3 J.)

(Fabers Großvater lebt in Malibu in den USA. Eines Tages ist er verschwunden und Faber begibt sich mit seiner Freundin Shaima auf die lange Reise, um nach ihm zu suchen.)

Die Flussfahrt: eine Wimmelbilder-Geschichte / Doro Göbel (2018/119; ab 3 J.)

(Eine Wimmelbildergeschichte von einer aufregenden Flussfahrt.)



Wir sind alle ein Wunder / Text und Ill. von Raquel J. Palacio (2018/117)

(Ein junger Ich-Erzähler leidet darunter, dass andere ihn zum Außenseiter machen. Sie sagen böse Dinge über ihn, weil er ein auffälliges entstelltes Gesicht hat. Er wünscht sich, dass seine Mitmenschen lernen, ihn so zu akzeptieren wie er ist, denn jeder Mensch ist ein Wunder! Bilderbuch zum Roman von Raquel J. Palacio. Das Buch wurde 2017 ver-

filmt. Mit Julia Roberts hat Regisseur Stephen Chbosky die Bestbesetzung für Auggies Mutter gefunden!)

Lars und die verschwundenen Fische / Hans de Beer (2018/083; ab 4 J.)

(Mit großem Mut und guten Freunden kämpft der kleine Eisbär um die Erhaltung seiner Heimat.)

Borst vom Forst / Yvonne Hergane (2018/121; ab 4 J.)

(Der kleine Frischling Borst liebt Sprachspiele - und die weite Welt.)

Pernix - die Abenteuer eines kleinen Sauriers / D. Wiesmüller (2018/120; ab 5 J.)

(Pernix, der kleine Saurier muss sich gegen größere Tiere wehren und im Wald der Urzeit behaupten.)

Bergström, Gunilla: **Die besten Geschichten von Willi Wiberg** (2018/027; ab 5 J.)

(Vier Willi-Wiberg-Geschichten zum 40. Geburtstag der Kinderbuch-Kultfigur.

Liebes kleines Schaf / Christa Kempfer (2018/122; ab 5 J.)

(Witziges Bilderbuch über die Notwendigkeit eines gesunden Misstrauens gegenüber allzu freundlichen Zeitgenossen.)



Sie finden bei uns zahlreiche Bücher zu OSTERN:

Basteln

Ostergeschichte

Ostern in der Familie

Erstkommunion

und viele mehr.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich, www.libell-e.de

**Kontakt:**

Tel: 08395/ 9405-26
 Mail: info@koeb-rot.de
 Internet: www.koeb-rot.de
 Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Gemeinde Rot an der Rot**Grundschule Rot-Haslach – Schulleiter/in gesucht**

In der Gemeinde Rot an der Rot ist die Schulleiterstelle ab dem Schuljahr 2018/19 auf Grund der Pensionierung der derzeitigen Schulleiterin neu zu besetzen. Uns als Gemeinde ist der Erhalt der Grundschule ein großes Anliegen, daher würden wir uns freuen, wenn die Stellenausschreibung des Staatlichen Schulamtes Biberach auf Interesse stößt und wir wieder eine engagierte und motivierte Schulleitung für Haslach gewinnen könnten.

Irene Brauchle, Bürgermeisterin

**Ausschreibung einer Schulleiterstelle:
 Grundschule Haslach, 88430 Rot an der Rot**
Schulbeschreibung:

Die Grundschule Haslach ist eine ländliche Grundschule, die gut ins Ortsleben und in die Ortschaft eingebunden ist. Eine aktive Elternschaft begleitet die Bildungseinrichtung und unterstützt, wo Unterstützung gewünscht wird. Auch die Gemeinde als Schulträger hat großes Interesse am guten und beständigen Fortgang der Schule und legt auf eine vertrauensvolle und offene Zusammenarbeit Wert. Haslach ist einer von drei Teilorten der Gemeinde Rot an der Rot, die insgesamt ca. 4.500 Einwohner zählt.

Derzeit werden an der Schule 41 Schülerinnen und Schüler in zwei jahrgangsgemischten Klassen von drei Lehrkräften unterrichtet. Die Schülerzahl bleibt nach jetzigem Stand in etwa stabil. Haslach ist geprägt von einem dörflichen Charakter mit Neubaugebieten, einer guten Infrastruktur sowie einigen Weilern und hat etwa 1.000 Einwohner. Die Grundschüler kommen vorrangig aus Haslach, der Schulbetrieb kann daher unabhängig von öffentlichen Verkehrsmitteln organisiert und gestaltet werden.

Ein Schwerpunkt liegt auf dem fächerübergreifenden Lernen mit der Klasse 1/2 und beim wöchentlichen Waldnachmittag. Ein gemeinsamer Flötenunterricht für alle Kinder fördert das Miteinander und unterstützt eine gute Schulgemeinschaft. Die Schule pflegt eine intensive Kooperation mit dem örtlichen Kindergarten, der in unmittelbarer Nähe zur Schule liegt sowie zu den Vereinen der Gemeinde.

Weitere Informationen über die Schule erhalten Sie unter www.haslach.biz und über die Gemeinde unter www.rot.de. Nähere Auskünfte erteilt der Leiter des Referates 74 des Regierungspräsidiums Tübingen, Herr Hartmut Nill, Tel.: 07071/7572103.

Kloster Bonlanden**Aufnahme in das Noviziat von Lea Wasser**

Sie sind herzlich eingeladen zur Feier der Aufnahme in das Noviziat von Lea Wasser im Rahmen des Vespertagesdienstes am Ostermontag, 02.04.2018, 18.00 Uhr in der Klosterkirche.

Wir sind dankbar, dass Lea Wasser aus Neckarsulm vor ein paar Monaten bei uns die Ordensausbildung begonnen hat und nach dem Postulat nun die Phase des Noviziates beginnen darf.

Wir freuen uns, dass sie bei uns Franziskanerinnen von Bonlanden tiefer in die franziskanische Spiritualität hineinwachsen möchte und ihren Weg der Nachfolge mit uns gemeinsam geht.

Kirchenchor singt Marienklage

In der Erolzheimer Bergkapelle wird auch dieses Jahr wieder am Karfreitag um 6.00 Uhr eine Marienklage gesungen. Diese Klage ist fester Bestandteil einer volkstümlichen Kreuzwegandacht und wird abwechselnd von Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores vorgetragen. „Der Abschied Jesu von seiner Mutter“ stammt von Michael Jung, einem oberschwäbischen Seelsorger und Dichter, der in Erolzheim von 1806 bis 1810 Vikar und später Pfarrer in Kirchdorf war. Seine Marienklage lehnt sich an die im Mittelalter populäre Mariendichtung an, die schon im 12. Jahrhundert zur Karfreitagliturgie gehörte.

Gemeinde Dettingen an der Iller**Gemeindliches Reihenhhaus zu vermieten**

Die Gemeinde Dettingen/Iller vermietet ab 1. Juli 2018 das Reihenhhaus Kirchweg 20. Die Wohnung besteht aus: Wohnzimmer, Einbauküche mit Esszimmer, Schlafzimmer, 3 Kinderzimmer, Wintergarten, Bad mit WC, 1 weiteres WC sowie 4 Kellerräume im Untergeschoss. Die Wohnfläche beträgt rd. 130 qm. Zur Wohnung mit einer kleinen Terrasse gehört auch ein westseitiger Garten, 1 Garage und ein gemeinsamer Abstellraum.

Die Wohnung ist besonders geeignet für eine Familie mit Kindern, die an einer längerfristigen Mietwohnung interessiert sind. Weitere Informationen erhalten Sie von der Gemeindeverwaltung. Tel.: 07354/93667-0.

Ferienabenteuer bei Eberhardzell

Auch in diesem Jahr führt der „Arbeitskreis ökologische Freizeiten“ mit motivierten und gut ausgebildeten Ehrenamtlichen wieder zahlreiche thematische Erlebniszeltlager in den Pfingst- und Sommerferien in Oberschwaben durch.

Die 8-tägigen Zeltlager für Kinder ab 8/9 Jahren und Jugendliche ab 12 Jahren finden auf einem wunderschönen Zeltplatz unweit von Fürmoos, einem Ortsteil von Eberhardzell statt. Hier bieten eine riesengroße Spielwiese, der angrenzende Wald, ein kleiner Badensee und ein Gebäude mit Küche und Sanitäreinrichtungen das perfekte Szenario für eine tolle Zeltfreizeit. Schon in den Pfingstferien finden dort Freizeiten zum Thema „Superhelden“ und „Freche Forscher machen Pfingstferien“ statt.

In den ganzen Sommerferien gibt es durchgehend immer 8-tägige Zeltlager zu verschiedenen Themen: Ob Gaukler-Ritter-Drachenfest, Kinderzirkus, Sommer am See, Naturforscher, Kinderstadt Oinxingen, oder einem Theatercamp - bei jeder Freizeit sind acht Tage Spaßprogramm mit vielen Spielen und Baden im See garantiert.

Im Mittelpunkt der Zeltlager stehen Naturerlebnis und die soziale Gemeinschaft. Es wird gespielt, gebastelt, getobt, gewerkelt, natürlich auch gebadet und es passiert so viel, dass manche abends am Lagerfeuer schon Mühe haben die Augen offen zu halten; bis es dann in die Schlafzelte geht. Dann nimmt der Tag ein gutes Ende.

Und wenn es einmal regnet? Kein Problem! Vielleicht werden dann die tiefenden Wolken mit einem schnell geübten Sonnentanz in die Flucht getrieben oder es wird in der Scheune ein schöner Film gezeigt oder in den großen Gemeinschaftszelten gebastelt. Den erfahrenen Betreuern fällt immer irgendeine Lösung ein.

Auf der Homepage kann man sich Bilder vom letzten Jahr anschauen und vielleicht kennt man sogar ein Gesicht. Wer Lust auf eine Woche Zeltlager-Abenteuer hat, sollte sich bald anmelden, denn ansonsten kann es zu spät sein; und dann muss man wieder ein ganzes Jahr warten.

Ausführliche Informationen zu den Kinder- und Jugendfreizeiten sowie Anmeldeunterlagen gibt es beim Arbeitskreis ökologische Freizeiten/BDP Grafenberger Str. 25, 72658 Bempflingen fon 07123-3606565, fax 07123-3606566 info@ak-freizeiten.de, www.ak-freizeiten.

Kulturamt Biberach**Knedl & Kraut****Wirthauskabarett mit lachlederner Wirthausmusi**

„Im Wirthaus bin i wia z’Haus“, heißt ein alter Spruch. **Toni Bartl, Daniel Neuner und Juri Lex klopfen am Samstag, 7. April um 20 Uhr in der Gigelberghalle Biberach Sprüche am Stammtisch, singen lebendige Wirthauslieder und spielen virtuos Wirthausmusik dazu.**

Die drei Stammtischbrüder haben sich voller Inbrunst dem Kampf gegen das Stammtischsterben verschrieben und lassen die Tradition des Derbleckens, Singens und Musizierens im Wirthaus auf originelle Art und Weise wieder aufleben. Gekonnt spannen sie den Bogen zwischen Alt und Neu. Toni Bartl aus Partenkirchen hatte nach der Inszenierung von bereits mehr als einem Dutzend sehr erfolgreicher Programme nun auch die Idee zu Knedl & Kraut. Daniel Neuner aus Garmisch ist seit vielen Jahren fester Bestandteil in Toni Bartls Programmen. Er verleiht diesen mit seinem witzigen und urbayerischen Charme die ganz besondere



Note. Juri Lex ist ehemaliger Gymnasial- und Waldorflehrer und stellt seine Talente als Multiinstrumentalist unter Beweis.

INFO - Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag und Mittwoch von 9-18 Uhr, am Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9-12:30 und 14-17 Uhr und Samstag von 9-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Landtagsabgeordnete Petra Krebs lädt zur Bürgersprechstunde

Die Landtagsabgeordnete Petra Krebs (Bündnis 90 / Die Grünen) bietet interessierten Bürgern in einer Bürgersprechstunde am Freitag, den 13. April, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr die Möglichkeit, mit ihr ins Gespräch zu kommen. Durch ein persönliches Gespräch im Wahlkreisbüro an der Ravensburger Straße 40 haben Interessierte die Möglichkeit, Anliegen und Probleme zu besprechen oder sich mit Petra Krebs über die Landes- und Regionalpolitik auszutauschen. Eine Anmeldung ist erforderlich, Termine können mit dem Wahlkreisbüro Wangen, Rufnummer 07522 / 9309440 oder per E-Mail an petra.krebs.wk1@gruene.landtag-bw.de vereinbart werden.

Federseemuseum Bad Buchau

Neue Museumspädagogik im Federseemuseum

Kreissparkasse Biberach unterstützt das museumspädagogische Angebot mit einer Spende

Im Federseemuseum wird Vermittlungsarbeit großgeschrieben. Objekte aus ungewohnten Blickwinkeln entdecken, Wahrnehmungen schärfen, Perspektiven wechseln, mitunter auch provozieren und stimulieren - all das sollte eine zeitgemäße Museumspädagogik leisten können.

Zur im September eröffneten Dauerausstellung wurde jetzt auch die Museumspädagogik angepasst. Dafür hat die Kreissparkasse Biberach über ihre Kultur- und Sozialstiftung 7 500 Euro gespendet. Mit der Spende wurden neue didaktische Ansätze im Führungskonzept für junge Menschen erarbeitet und themenspezifisch ausgerichtete Module konzipiert. Mit neuen Repliken kann man die Funktionsweise einzigartiger Fundgegenstände selbst ausprobieren - nach dem Motto: Anfassen ausdrücklich erwünscht! Handreichungen für SchülerInnen und LehrerInnen begleiten das Angebot. Ein „Steinzeitkoffer“ dient insbesondere Grundschulen bis Klasse 6 zur Vor- oder Nachbereitung im Schulunterricht. Er ist mit zahlreichen Nachbildungen wie Steingeräten, kleinen Kunstwerken, Gebrauchsutensilien und Keramik bestückt. Damit können sich die SchülerInnen das Leben in der Steinzeit anschaulich und begreifbar machen. Ergänzende Literatur und umfangreiche Unterrichtsmaterialien liefern darüber hinaus detaillierte Hintergrundinformationen. Über die Museumspädagogik werden den Besuchern im Federseemuseum Inhalte und Objekte in Museum und Ausstellung ansprechend und lebendig nahegebracht. Das Federseemuseum ist somit Wissensspeicher, Informationsquelle und Erlebnisort zugleich. Am Sonntag, den 25. März beginnt die Saison, dann ist wieder täglich von 10 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet.

BILDUNGSANGEBOTE

Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau

Stickkurse – für Anfänger und Fortgeschrittene

Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet einen Stickkurs – für Anfänger und Fortgeschrittene am Samstag, 21.4., 28.4. und 19.5.18 jeweils von 13.30 bis 17.00 Uhr in der Geschäftsstelle der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. in Riedlingen mit der Referentin Angelika Pleli aus Gammertingen an. Eine Anmeldung ist bis zum 6.4.18 bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Tel.: 07371/93590, Email: info@keb-bc-slg.de erforderlich.

Praxistreffen und Info-Veranstaltung zu Eltern-Kind-Gruppen
Die Abendveranstaltung zu den Themen „Spielen, Bewegen, Basteln, Feste feiern und Singen“ findet am Mittwoch, 25.4.18 um 20 Uhr im Alfons-Auer-Haus, Adolph-Kolping-Saal, Kolpingstraße 43 in Biberach mit der Referentin Isolde Lasser, Erzieherin aus Äpfingen, und unter Leitung von Sabine Laub aus Biberach, statt. Eine Anmeldung ist bis 11.4.18 bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. Tel.: 07371/93590, Email: info@keb-bc-slg.de erforderlich.

„Wie im Himmel, so auf Erden.“

Das Vater unser: Gebet und Prophetie

Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit St. Johannes Baptist Bad Saulgau zu einer Abendveranstaltung zum Thema „Wie im Himmel, so auf Erden.“ - Das Vater unser: Gebet und Prophetie - am Mittwoch, 11.4.18 um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, Bad Saulgau mit dem Referenten Dr. Michael Krämer, Theologe und Germanist aus Ludwigsburg, ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Mehr Freude – Weniger Stress

Kinder und Eltern stark machen

Die Kath. Erwachsenenbildung Seelsorgeeinheit Unteres Rottal bietet im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau eine Abendveranstaltung zum Thema

Mehr Freude – Weniger Stress am Donnerstag 12.4.18 um 20 Uhr im Bürgersaal, Rathausplatz in Burgrieden mit der Referentin Sabine Laub, Montessoripädagogin und KESS-Leiterin, Biberach ein.

Anmeldung im Pfarramt Burgrieden, Tel.: 07392/17014,

E-Mail: moosmayer_pa@kirche-rottal.de

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

BiZ & Donna – Vortragsreihe für Frauen

Erfolgreiche Kommunikation mit sich selbst und mit anderen Marketing kennt man eigentlich aus der Produktwerbung. Aber wie lässt sich die eigene Person vermarkten? Am Mittwoch, 04. April, ist Renate Klein von Klein Personaltraining aus Bad Waldsee zu Gast im Ulmer Berufsinformationszentrum (BiZ). Mit über 15 Jahren Berufserfahrung ist Klein Vertriebsprofi. Sie referiert im Rahmen der Vortragsreihe für Frauen über die Bedeutung der richtigen Wortwahl und über deren Nutzen für die eigene Weiterentwicklung.

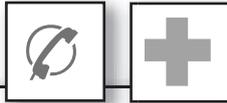
Vielen Frauen ist es zunächst unangenehm, Selbstmarketing zu betreiben. Es klingt nach Ellenbogenmentalität und Wichtigmacherei, doch gute Eigenwerbung wirkt sich durchweg positiv aus. Wenn es darum geht, Chancen zu forcieren, sollten Stärken und Talente hervorgehoben werden. Im Vortrag gibt Klein Antworten auf Fragen zur erfolgreichen Selbstvermarktung und wie eine positive innere Einstellung erlangt werden kann. „Erfolg ist kein Zufallsprodukt! Setzen Sie neue Impulse durch bewusstes Denken, Sprechen und Handeln“, so Klein.

Durchgeführt wird die Vortragsreihe von den Arbeitsagenturen Ulm und Neu-Ulm in Kooperation mit den Jobcentern Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm. Sie findet von 9 bis 11 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm, Wichernstr. 5, statt. Eingeladen sind alle interessierten Frauen, die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Ulm

Mauch übernimmt Vorsitz des Verwaltungsausschusses der Arbeitsagentur

Peter Fischer gibt den Vorsitz des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit Ulm ab. Als neues Mitglied für den Deutschen Gewerkschaftsbund Südwürttemberg wurde Bärbel Mauch in den Verwaltungsausschuss berufen. In der Sitzung am 20. März wählten die Mitglieder Mauch einstimmig zur neuen Vorsitzenden.

**NOTRUFEN – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge
Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 2368
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste 30./31. März / 01./02. April 2018**Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken**Freitag, 30. März 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Apotheke im Ärztehaus Biberach, Zeppelinring 7,
Tel. (07351) 1800018

Samstag, 31. März 2018 (ab 08.30 Uhr)

Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Joseph-Gabler-Str. 2,
Tel. (07352) 8411

Sonntag, 01. April 2018 (ab 08.30 Uhr)

Allmann'sche Apotheke Biberach, Marktplatz 41,
Tel. (07351) 18090

Montag, 02. April 2018 (ab 08.30 Uhr)

Jordan-Apotheke Biberach, Ulmer-Tor-Str. 3, Tel. (07351) 73900
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

**Apothekennotdienst in Memmingen/
Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:****Freitag, 30. März 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Löwen-Apotheke Memmingen, St.-Josefs-Kirchplatz 6,
Tel. (08331) 71378

Samstag, 31. März 2018 (ab 08.30 Uhr)

Adler-Apotheke Memmingen, Kramerstr. 11, Tel. (08331) 2822

Sonntag, 01. April 2018 (ab 08.30 Uhr)

Elefanten-Apotheke Memmingen, Kalchstr. 8, Tel. (08331) 2107

Montag, 02. April 2018 (ab 08.30 Uhr)

Einhorn-Apotheke Memmingen, Kramerstr. 33, Tel. (08331) 2347

Hausärztin Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176**Tierärzte**

Dr. Gauchel, Tel. 2644 Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 31. März, Freitag, 13. April 2018

Papiertonne: Dienstag, 24. April 2018

Gelber Sack: Mittwoch, 25. April 2018

Grüngutannahme

März bis November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee



den des Gremiums. Damit tritt die Geschäftsführerin des DGB Südwesttemberg die Nachfolge von Peter Fischer an. „Mit Peter Fischer verliert das Gremium der Ulmer Arbeitsagentur einen renommierten Vorsitzenden auf Seiten der Arbeitnehmervertreter. Mit Bärbel Mauch gewinnt der Ausschuss eine kompetente Nachfolgerin“, so Mathias Auch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Ulmer Arbeitsagentur und einer der ersten Gratulanten der frisch gewählten Verwaltungsausschussvorsitzenden. Stellvertreter und alternierender Vorsitzender bleibt Götz Maier, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Südwestmetall.

Der Verwaltungsausschuss ist das Selbstverwaltungsorgan der Arbeitsagentur. Er hat eine Beratungs- und Kontroll-Funktion bei der Gestaltung und Realisierung der gesetzlichen Aufgaben. Der Ausschuss besteht aus insgesamt 12 Mitgliedern, die für sechs Jahre berufen werden, und ist drittelparitätisch mit Vertretern der Arbeitnehmer, Arbeitgeber und öffentlichen Körperschaften besetzt. Bärbel Mauch spricht für die Gruppe der Arbeitnehmer, die der Arbeitgeber wird durch Götz Maier vertreten. Sprecherin der öffentlichen Körperschaften ist Ulms Bürgermeisterin Iris Mann. Der Vorsitz des Verwaltungsausschusses wechselt jährlich zum 1. Juli zwischen der Gruppe der Arbeitnehmer- und der Arbeitgebervertreter.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



VERANSTALTUNGEN

NEUERÖFFNUNG

am 07. April 2018

**KFZ Meisterwerkstatt +
Fachhandel für Camping- & Outdoor**



Zeppelinstraße 31
88471 Laupheim
Infos unter camp-coyote.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Frühlingsgefühle

Angebot zum Osterfest:

Mini-Osterglocken 1,45 €
Traubenhyazinthen 1,75 €

Tulpen, Anemonen, Freesien aus eigenem Anbau
Schöne, neue Deko-Osterideen

88430 Rot an der Rot | Klosterstr. 62 | Tel. 08395/680

DER GÄRTENGERÄTE-FACHMARKT
5x in Oberschwaben

endress

DAS BESTE FÜR DRAUSSEN

GEPFLEGT MAHEN LASSEN

kostenlose Beratung vor Ort

2.299,-
1.999,-*

VIKING® iMow MI 632 MÄHROBOTER *ohne Installation

88069 Tettngang (Pfingstweid), Tettnganger Str. 150, Tel: 07542 / 945020
 88212 Ravensburg, Im Kammerbrühl 22, Tel: 0751 / 14882
 88353 Kißlegg (Zaisenhofen), Friedrich-List-Str. 8, Tel: 07563 / 632
 88447 Warthausen, Biberacher Straße. 55, Tel: 07351 / 76711
 88677 Markdorf (Hepbach), Pfannenstiel 7, Tel: 07544 / 6803 www.endress-shop.de

STELLENANGEBOTE

Gabriele Höpken sucht
EXAMINIERTES PFLEGEPERSONAL M/W für eine
1:1- BETREUUNG für junge Patienten in Bad Wurzach,
Bad Waldsee, Lindau, Waldburg, Leutkirch, Friedrichshafen,
für eine **1:1-KINDERBETREUUNG**
in Memmingen, Wangen und Kempten
und für eine **1:1- SCHULBEGLEITUNG** in Tettngang
Bewerbungen erbeten an: **Gabriele Höpken**
Silcherweg 39, 88353 Kißlegg, Mobil: 0 15 22 / 1 60 94 30
Tel.: 0 75 63 / 51 97 53, www.ambulantepflege.org

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine **MFA** in Vollzeit



Praxis Dr. med. Peter Bühler
Dorfstr. 38/1
88430 Haslach
Tel. 08395/1210
E-Mail: praxis@dr-buehler.com